

221. Kaiser Wilhelm II.

Palldamus Lesebuch.

Als Prinz Wilhelm Hauptmann geworden war, lernte er nicht nur jeden einzelnen Mann seiner Kompagnie kennen, sondern er erkundigte sich auch oft nach den Verwandten der Mannschaften. Erhielt ein Soldat von Hause einen Brief, in dem gemeldet wurde, daß der Vater oder die Mutter krank war, so zeigte sich der Prinz stets sehr teilnehmend und



Berliner Verlag G. m. b. H.
Nach einer Aufn. v. W. Niederaftröth, Hofphotogr., Potsdam.

fragte bei der nächsten Gelegenheit nach, wie es zu Hause stände. Wie froh war aber der Soldat, wenn sein Hauptmann sagte: „Im nächsten Briefe, den Sie nach Hause schreiben, bitte ich, den Kranken von mir zu grüßen und ihm gute Genesung zu wünschen.“ — War das Weihnachtsfest herangekommen, so zeigte sich der Prinz ganz besonders liebenswürdig. In der Kaserne ließ er Weihnachtsbäume aufstellen und die Tische decken. Darauf wurde eine Feier veranstaltet, und jeder Soldat erhielt von dem Hauptmann ein Geschenk.